



Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung am 13.02.2014		öffentlich		
		Vorlagen-Nr.: FB 3/934/2014		
Nr. 5 der TO				
Dez. I		FB 3: Planen und Bauen		Datum: 27.01.2014
FBL / stellv. FBL		FB Finanzen		Dezernat I / II
				Der Bürgermeister
Beratungsfolge:				
Gremium:		Datum:	TOP	Zuständigkeit
Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung		13.02.2014		Vorberatung

Beratungsgegenstand:

Hochwasserrisikomanagement - Sachstand -

I. Beschlussvorschlag:

- dem Ausschuss zur Kenntnis -

II. Rechtsgrundlage:

WHG (Wasserhaushaltsgesetz des Bundes) LWG (Landeswassergesetz) § 41 GO, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:

Ausgelöst durch mehrere Hochwasserereignisse am Rhein und an der Elbe, aber auch an kleineren Flüssen wie der Werse (Ahlen) haben die Bezirksregierungen NRW-weit Hochwasserrisiko-Management-Pläne ausgearbeitet, um Gefahrenabwehr und Schadensminimierung zu gewährleisten. Basierend u.a. auf digitalen Geländehöhenmodellen wurden u.a. auch für die Stever Szenarien erstellt, die

- vergleichsweise häufige (etwa alle 20 Jahre; "HQ₂₀"),
- vergleichsweise seltene (etwa alle 100 Jahre; "HQ₁₀₀") und
- extrem seltene (etwa alle 120 Jahre; "HQ₁₂₀")

Hochwasserereignisse simulieren und das Maß der Überschwemmungen darstellen.

Sogenannte Hochwassergefahrenkarten (Blau-Abstufungen) zeigen die überschwemmten Bereiche und Wasserstände, Hochwasserrisikokarten (mehrfarbig) zeigen hingegen unterschiedliche Nutzungs-Sensibilitäten, Hochwasserschutzeinrichtungen sowie die Gesamtanzahl potentiell betroffener Bewohner.

Die Karten haben sehr große Blattformate und sind praktisch nur farbig lesbar. In Gänze für den gesamten Stever-Verlauf im Stadtgebiet sollten sie am besten digital betrachtet werden. Sie sind auf der offiziellen Seite

www.bezirksregierung-muenster.de/HWRM

bzw.

www.flussgebiete.nrw.de/index.php/HWRMRL/Gebietsansicht/Stever_System

zu finden.

Vorrangig dienen die Pläne den Ordnungsbehörden zur Katastrophenschutzplanung. Zugleich sind sie naturgemäß wichtige Informationsquelle für die Planung und städtebauliche Entwicklung.